

Ist die Erde dem Untergang geweiht?

Kryon durch Lee Carroll, 16.4.2025

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Ist die Erde dem Untergang geweiht? Nun, diese Frage hört ihr schon seit langer Zeit – und das auf vielen Ebenen. Ist die Erde also dem Untergang geweiht? Natürlich – in ein paar hundert Millionen Jahren wird eure Sonne vielleicht vergehen oder explodieren. Aber das ist nicht das, worum es hier geht.

Es gibt eine andere, allgegenwärtige Botschaft: Die Erde sei dem Untergang geweiht. Diese Botschaft hat viele Schichten und erreicht euch aus zahlreichen Quellen. All das bereitet euch keine ruhigen Nächte.

Ich bin hier, um euch Informationen zu geben, die ich euch seit 36 Jahren vermittle: Diese Erde, dieser Pfad, all das, worüber wir gesprochen haben – ihr seid genau im Zeitplan. Nicht für den Untergang. Auch wenn es oft so aussieht – aus vielen Gründen, auf vielen Ebenen.

Es gibt Menschen, die sagen: »Ich weiß nicht, was du denkst, Kryon, aber wir sehen hier Fakten: Steigende Meeresspiegel, zunehmende Hitze auf dem Planeten – das wird enden, und zwar katastrophal!« Ihr Lieben, genau das möchte euch die Medienwelt glauben machen – es verkauft sich gut.

Ich bitte euch, selbst zu recherchieren. Fragt Meteorologen oder Geologen, die seriös und gut ausgebildet sind, die ihre Hausaufgaben gemacht haben. Sie werden euch sagen: »Die Erde durchläuft Zyklen. Und der Zyklus, den ihr gerade erlebt, hat sich schon viele Male wiederholt.« Und so wird es weitergehen – wir wissen alle, was als Nächstes kommt. Aufgrund dieser Zyklen, sagen sie, beruhigt sich das Klima wieder, es folgt eine kühlere

¹ <https://www.kryon.de>

Phase, dann beginnt der Kreislauf erneut. Das Great Barrier Reef ist in der Erdgeschichte viele Male verschwunden – und wieder zurückgekehrt. Gletscher kommen und gehen. Es ist ein natürlicher Zyklus. Das, was ihr draußen beobachtet, bedeutet nicht, dass ihr dem Untergang geweiht seid.

Ja, es könnte besser aussehen, wenn ihr eure Luft sauberer haltet oder nachhaltiger lebt. Das ist richtig – aber es bedeutet nicht das Ende. Einige sagen: »Schaut euch die zunehmende geothermische Aktivität an, das ist beängstigend!« Ja, das stimmt – aber das gab es auch schon früher, und es war damals genauso beängstigend. Tatsächlich kursieren Karten, die zeigen, wie ganze Landmassen aufgrund dieser Aktivitäten auseinanderbrechen und ins Meer stürzen sollen. Diese »Vorhersagen« sind Wiederholungen alter Ängste.

Denkt an die großen Vulkanausbrüche in den letzten Jahrzehnten – zum Beispiel im Nordwesten der USA. Ein halber Berg wurde weggesprengt, ein Teil rutschte in ein Tal. Das war dramatisch. Die Asche verteilte sich weltweit. Und doch – was ist passiert? Nicht das, was viele erwartet hatten.

Ja, geothermische Aktivitäten sind real, aber auch sie folgen Zyklen. Natürlich wird es auch unerwartete Ereignisse geben, aber das bedeutet nicht, dass halbe Kontinente im Ozean versinken, wie es euch manchmal erzählt wird.

Ein weiteres Beispiel: Es gibt Stimmen, die sagen, eure Ressourcen würden bald nicht mehr ausreichen – nicht genug Nahrung, nicht genug Öl, nicht genug Platz. Mit wachsender Weltbevölkerung sei Hungersnot, Krieg und Zusammenbruch unausweichlich. Aber auch das basiert auf alten, linearen Denkweisen, nicht auf einer höheren, bewussten Perspektive.

Übrigens möchte ich euch sagen, dass genau diese Prognosen schon vor Jahrzehnten gemacht wurden: Man analysierte die zu erwartenden Geburtenzahlen und verglich sie mit den damals möglichen Erntemengen – und kam zu dem Schluss, dass die Menschheit heute längst kein Essen mehr hätte. Doch das war vor der technologischen Entwicklung namens Kunstdünger, die die gesamte Kurve veränderte. Heute kann genug Nahrung für die Welt produziert werden.

Wenn ihr euch damit näher beschäftigen wollt: In vielen Ländern – vielleicht auch in eurem – geht die Geburtenrate in Richtung Nullwachstum. Das wird teils durch wirtschaftliche Bedingungen, durch das Bewusstsein oder durch politische Maßnahmen beeinflusst. Die Wachstumsrate der Bevölkerung, wie ihr sie bislang erwartet oder erlebt habt, verlangsamt sich also drastisch. Das kam für viele unerwartet. Was noch weniger

bekannt ist: Neue technologische Entwicklungen stehen bevor, die die landwirtschaftliche Produktion möglicherweise verdreifachen werden. Elektrizität für alle. Zugang zu Wasser. All das, was heute noch fehlt – und worauf viele ihre düsteren Vorhersagen stützen – wird sich verändern. Es ist an der Zeit, Logik einzusetzen, statt nur auf jene zu hören, die euch Angst machen wollen. Denn mit Angst lässt sich gut kontrollieren – durch genau jene, die euch sagen, was zu tun sei, damit es »kurzzeitig wieder gut« wird.

Dann gibt es auch jene, die sagen, das Bewusstsein des Planeten sei dem Untergang geweiht. Sie führen als Beweis die politische Lage an. Doch ich sage euch: Egal, welche Partei gewinnt – die andere wird stets vom Untergang reden. Das aktuelle Weltgeschehen zeigt nicht den Weg in die Zukunft. Es zeigt, wo aufgeräumt werden muss. Ihr seht jetzt das Schlimmste vom Schlimmen – in jeder Partei, in jeder Nachrichtensendung. Und doch wird das zu einem kollektiven Erwachen führen, in dem die Mehrheit sagt: Jetzt reicht's! Und das kommt früher als ihr denkt. Es geschieht bereits im Verborgenen. Nicht oben bei den Mächtigen, sondern bei ganz normalen Menschen – in Podcasts, auf alternativen Kanälen, jenseits der Massenmedien. Dort beginnt sich das Bewusstsein zu verändern.

Fragt euch: Wie viele Menschen auf der Welt wollen wirklich einen Krieg beginnen? Die Antwort: fast niemand. Die kollektive Sehnsucht nach Frieden wächst. Was ihr in den Medien seht, ist der Bericht der verängstigten Minderheit. Viele davon profitieren von eurer Angst – oder sind selbst zu sehr darin gefangen.

Schon vor 36 Jahren sagte ich euch: Diese Konfrontation wird kommen – ein Kampf zwischen alter, kontrollierender Energie und neuem Licht. Einige Filme beginnen bereits, eine lichtvolle Zukunft statt Apokalypse zu zeigen. Und auch viele junge Menschen erkennen intuitiv, was geschehen muss – ihre Weisheit wird die Welt verändern. Das Licht siegt – und ihr bemerkt es vielleicht noch gar nicht. Lasst euch nicht auf Angst ein. Forscht selbst. Fühlt vor allem den göttlichen Frieden in euch.

Ich bin Kryon, in Liebe mit euch allen.

Und so ist es.